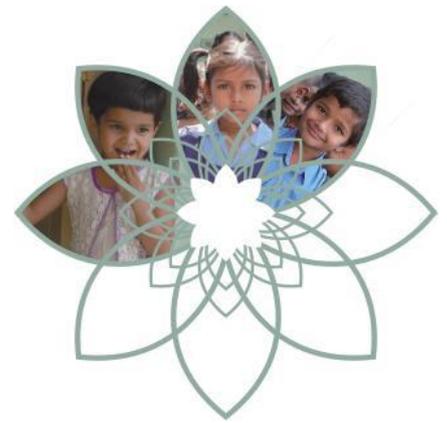


Liebe Förderinnen und Förderer der Mandala Hoffnungsprojekte,

es gibt viele schöne Nachrichten aus meinem Heimaturlaub. Ich konnte während der fünf Wochen abermals an dem alljährlichen neuntägigen Wallfahrtsfest „Unserer Lieben Frau von der Gesundheit“ in Velankanni teilnehmen.



Der Wallfahrtsort ist mir seit Kindertagen wohlvertraut. Denn als Dank für die Gnade, die meiner Familie auf Fürsprache der Muttergottes von Velankanni zuteil wurde, reiste meine Mutter seit meiner Geburt alljährlich zum Wallfahrtsfest. Seit einigen Jahren ist ihr dies jedoch alters- und gesundheitsbedingt nicht mehr möglich. Die Strapazen sind zu groß, da der Wallfahrtsort Velankanni 1600 km von meinem Heimatort entfernt liegt. Die Anreise mit dem Zug dauert zwei Tage.



Umso mehr freute sich meine Mutter, dass ich in diesem Jahr an den Festlichkeiten teilnehmen konnte. Höhepunkt des Wallfahrtsfestes ist der 8. September, „Mariä Geburt“. In diesem Jahr nahmen über 1,5 Millionen Pilger an den Feierlichkeiten teil.

Von morgens früh bis spät in der Nacht war ich unentwegt als Priester tätig.



Gott sagte beim brennenden Dornbusch zu Moses: „Der Ort, auf dem du stehst, ist heiliger Boden“ (2. Mose 3:2-5).

Ja, man spürte die Heiligkeit unserer Muttergottes an diesem Ort besonders stark. Die Gedanken, Sorgen und Freuden, die Sie, liebe Förderinnen und Förderer, mir mit auf den Weg gaben, habe ich in der täglichen Anbetung unserer Muttergottes in ihre Hände gelegt.

Jahresbericht 2023, Vijayawada, Indien
Mandala - Hoffungsprojekte

In unserem Projekt wurde wieder vieles auf den Weg und auch zum Abschluss gebracht.

St. Peters Schule

Die am Schulgebäude noch fehlenden Schutzgitter sind montiert.
Der Innen- und Außenanstrich des Schulgebäudes ist vollständig aufgetragen.
Die Kinder wurden abermals mit Schulkleidung und Schulmaterial ausgestattet.
Auch für das Mittagessen ist weiterhin gesorgt.



Einer Schülerin und einem Schüler, beide besonders begabt, konnte ein guter Start ins College ermöglicht werden.

Das gesamte Lehrerkollegium bedankt sich bei Ihnen und ist hocheifrig, in einer solch guten, wohltuenden Atmosphäre nun unterrichten zu dürfen.



Die Patenkinder erhielten neben der Schulkleidung noch notwendige Kleidung für den täglichen Gebrauch.

HILFE ZUR SELBSTHILFE: AUSBILDUNG ZUR SCHNEIDERIN

Für die Fortsetzung unseres Projekts „Ausbildung zur Schneiderin“ konnten in der Atkinon Senior Secondary Schule, Nachbarschule zu unserer St. Peter Schule, weitere Räume hinzugewonnen werden.

Fünfzehn Näherinnen haben in diesem Jahr ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Sie bekamen eine Nähmaschine geschenkt. So können sie zu Hause eine Nähstube eröffnen und dadurch zum Unterhalt ihrer Familien beitragen. 5 Nähmaschinen konnten durch Ihre Spenden gekauft werden, weitere 10 Nähmaschinen finanzierte in diesem Jahr die Ordensgemeinschaft.



In den ersten Jahren unseres Projekts konnten die Aktivitäten wie ein „Tropfen auf dem heißen Stein“ erscheinen. Heute jedoch zeugen die Bilder von einem spürbaren Erfolg.

Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen, eine besinnliche Adventszeit, ein gnadenvolles Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2024.

Legen wir unsere Friedenssehnsucht, unseren Dank und all unsere Bitten in die Krippe.

Ihr

Veilankanni Raja Mandala

Mandala Hoffnungsprojekte, Pfarrei Liebfrauen-Überwasser

Spendenkonto: Pfarrei Liebfrauen-Überwasser, DKM, IBAN: DE28 4006 0265 0002 6534 13, Stichwort: Indien